

## Die Rückrunde wird spannend

Nach dem klassischen Fehlstart (zwei Punkte aus fünf Spielen) ging es für die 1. Mannschaft fast nur noch aufwärts.

Mit schliesslich 15 Punkten aus 11 Spielen (4 gewonnen, 4 verloren) steht das Team von Norbert «Bärteli» Aerschmann genau in der Mitte des 3.-Liga-Klassements. Tafers scheint etabliert. Da aber alles eng beieinander steht, ist sowohl auf- wie abwärts noch alles möglich. Darum freuen sich alle schon auf eine spannende und intensive Rückrunde. Der FC Tafers hat am meisten Tore erzielt (29), gleichzeitig aber auch am zweitmeisten erhalten (25). *cädilchs*



Auch auf der Bank gehts gern lustig zu und her...Bild Martin C.

## Sind wir 11, 12 oder gar 13?

Liebe Fussballfreunde

«Hast du noch einen ..., ich gebe dir dafür ...», «Reicht es heute und wie sieht es beim nächsten Mal aus?», «Wie viele seid ihr, kann noch einer mit uns kommen?», «Ich nehme den und du bekommst ihn».

Solche Sätze sind nicht etwa beim Sklavenhandel und auch nicht bei der neusten Panini-Tauschbörse zu hören, nein solche Sätze sind



im Moment das tägliche Brot unserer Trainer der Senioren und Veteranen. Sie müssen für jedes Spiel unzählige Anrufe tätigen, um eine Mannschaft zusammenzubringen. Das Spielerproblem bei den älteren Semestern präsentiert sich je

länger je dramatischer. Man geht den Weg der Zusammenarbeit mit Seisa 08 und sucht fast verzweifelt nach weiteren Spielern. Trotzdem stellt sich die Frage: Wie weiter? So wie jetzt darf es nicht weitergehen.

Ich bitte euch alle: Wenn ihr Spieler kennt die mitmachen möchten, meldet sie rasch bei mir. Wir sind dankbar über jeden neuen Fussballfreund.

Mathias Stulz, Spiko-Präsident

### FCT-News November 2011:

- > Frauen, Senioren und Veteranen in Top 3  
> Seite 3
- > Die Jun. Aa verpassen knapp den Aufstieg  
> Seite 4
- > Gehasste Stars aus der Welt des Fussballs  
> Seite 4
- > Alle «Josef» aus der FCT-Statistik  
> Seite 8

Anzeigen:

Clientis  
Sparkasse Sense

RUDAZ  
SPORT GmbH  
3185 Schmitten 026 496 46 36 rudazsport.ch

## Die erfolgreichen Frauen (und ich)

**Das Frauenteam hat ihre erste Vorrunde gut abgeschlossen. Trainer Cädi zieht eine erste Bilanz.**

Nach neun Spielen haben die Frauen (und ich) 16 Punkte ergattert. 25 Tore erzielt und nur 13 erhalten. Die Frauen (und ich) dürfen voller Stolz auf eine gelungene Vorrunde zurück blicken. Im Cup schied man erst gegen einen Gegner aus, der die 3. Liga dominiert (ja, unsere Frauen hielten lange mit!) Ausserdem sind wir (die Frauen und ich) die einzigen, die in einem Spiel gegen unseren Tabellenführer Grolley punkten konnten. Aber wir (die Frauen und ich) dürfen nicht vergessen, dass auch viele der Damen erst begonnen haben Fussball zu spielen. Erstaunlich ist aber das Tempo, in dem sich vor allem eben diese Beginner entwickeln!

### Jetzt Ziele festlegen

Wie aber weiter? Aufstiegsspiele? Aufstieg? Was sollte das Ziel sein? Das ist etwas, das sich die Frauen (und ich) mit viel Geduld überle-

gen werden. Wichtiger ist jetzt erstmal die Zeit in der Halle zu nutzen, um an der Technik zu feilen. Die Frauen (und ich) wollen ja mit Vollgas in die Rückrunde starten. Grolley wird es kaum erwarten können, den Frauen (und mir) zu zeigen, warum sie ganz oben sind. Genauso wie die Frauen (und

ich) uns auf die Revanche mit Gumefens, Châtel und Villars-sur-Glâne freuen! Schlagen wollen die Frauen (und ich) alle! Denn eines das wissen die Frauen (und ich) jetzt: Verlieren liegt den Frauen (und mir) irgendwie gar nicht! *cädi*

### Frauen 4. Liga - Gruppe 1

1 FC Grolley	10	35	: 6	24
2 FC Gumefens/Sorens	10	36	: 13	20
<b>3 FC Tifers</b>	<b>9</b>	<b>25</b>	<b>: 13</b>	<b>16</b>
4 FC Villars-sur-Glâne	9	19	: 23	13
5 FC Châtel-St-Denis	9	11	: 24	13
6 FC Wünnewil-	10	13	: 15	10
7 FC Charmey	9	1	: 46	0



**Das Frauenteam mit den neuen Tenüs, gesponsert von Die Mobiliar, Zimmerei Bertschy, Tea-Room Pascalo, Clientis Sparkasse Sense, Heizungen Bernhard Waeber. Bild Oli G.**

## Senioren: Kein einziges Spiel verloren

Ganz nah sind die Senioren letzten Sommer an der Auflösung vorbeigeschrammt. Das knappe Kader sorgte darum nicht für grosse Erwartungen, was die fussballerischen Ergebnisse anging. Doch dann kam alles anders. Egal wie viele Verletzte und Abwesende zu beklagen waren: Das Team von Sascha Köstinger und Marius Waeber blieb stets

geent und dadurch auch schlagkräftig. Sechs der neun Spiele wurden gewonnen, drei endeten Unentschieden. Und wenn nicht gegen Angstgegner Überstorf in der letzten Minute (!) noch eine 4:2-Führung aus der Hand gegeben worden wäre, stünde das Team nun auf Rang 1. Aber was nicht ist, kann ja noch werden... *chs*

## Veteranen: Das Feld von hinten aufgerollt

Nach spielfrei, Unentschieden und einer Niederlage sah die Situation der Veteranen Anfang Saison übel aus. Viele Spieler fehlten und mehrmals musste zu elft gespielt werden. Dann aber war das Team von Werner Stritt und Fredi Herren nicht mehr zu bremsen. In Meisterschaft und Cup reihten sie Sieg an Sieg, um dann am Schluss

in der 17er Gruppe auf Rang 3 zu überwintern. Das wurde mit einem Raclette in der Buvette gefeiert. Wichtig war dabei die Zusammenarbeit mit dem FC Seisa 08 dank einer Senioren- und Veteranenvereinigung. Je länger die Meisterschaft dauerte, desto mehr Santooner mussten bei uns aushelfen. Vielen Dank für die Unterstützung! *chs*

Anzeige:

### Platz für Ihre Werbung

Die umgestalteten FC-Tifers-News geben Gewerbetreibenden die Möglichkeit, unten auf der halben oder ganzen Seitenbreite zu inserieren. Ihr Inserat wird dabei immer mit den neusten FC-News verschickt. Es kann einmalig oder im Abo erscheinen. Ein einmaliges Inserat in DIESER Grösse (4x8,7 cm) kostet nur 30 Franken. Informieren Sie sich bei unserem Werbechef Olivier Genilloud (079 287 92 77) über die verschiedenen Möglichkeiten.



Sämtliche Versicherungs- und Vorsorgefragen erledigen Sie am besten gleich bei Ihnen in der Nähe. Persönlich, rasch und unkompliziert. Rufen Sie unverbindlich an. Herr Daniel Zahno, zuständig für das Gebiet der Gemeinden Heitenried, Tifers und Ueberstorf, ist immer für Sie da. Telefon 026 492 93 92.

**Die Mobiliar**

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Dödingen  
Daniel Zahno, Versicherungsberater  
Duensstrasse 1, 3186 Dödingen, Telefon 026 492 93 92

# Tafers I: The Cat is in the Sack

In der Mitte des Klassements, aber punktemässig nah am Zweiten und nah am Zweitletzten. Die Rückrunde der 1. Mannschaft dürfte spannend werden.

Trappatonis Weisheit Nummer 3 lautet: «Die Katze ist noch nicht im Sack, wenn sie nicht im Sack ist!» Betrachtet man die Tabelle der 3.-Liga-Gruppe von Tafers, kann man Trappa nur zustimmen. Es ist so eng beieinander, da hat sicher noch keiner die berühmte «cat in the sack!»

## 29 Tore geschossen

Tafers steht auf einem guten 7. Rang, wobei man weniger auf die Tabellenstelle sondern auf die Abstände zu den zwei Strichen achten sollte. Mit 15 Punkten hat man das Ziel für die Vorrunde erreicht. Gemäss Trainer Bärteli Aerschmann sind nämlich 30 Punkte das Saisonziel. Das Teilziel wurden nicht zuletzt dank der stärksten Offensive der Liga erreicht. 29-mal wurde das Leder erfolgreich versenkt!

## Körperlich zwääg

Taktisch na ja, da kann sich das Team noch verbessern, dafür ist es physisch parat. Reicht das um den Abstand zum Abstiegsplatz

von fünf Punkten zu verteidigen? Vielleicht sogar noch ein bisschen nach vorne liebäugeln? So oder so

darf man nicht vergessen: «The cat is not in the sack until the cat is in the sack!» Ich habe fertig! cädi



Bärteli weist den Weg, den das Team zu gehen hat. Bild Martin C.

## Ranglisten Aktive

3. Liga - Gr. 2		
1	FC Ueberstorf I	11 25 : 8 27
2	SC Düdingen II	11 22 : 16 19
3	FC Gurmels I	11 18 : 11 17
4	FC Alterswil I	11 17 : 12 17
5	FC Schmitten I	11 19 : 18 17
6	FC Plasselb I	11 21 : 23 16
7	<b>FC Tafers I</b>	<b>11 29 : 25 15</b>
8	FC Bösinggen I	11 15 : 12 15
9	FC Seisa 08 I	11 12 : 18 14
10	FC Le Mouret I	11 14 : 16 12
11	FC Courgevaux I	11 15 : 23 10
12	FC Plaffeien II	11 14 : 39 2

4. Liga - Gr. 5		
1	FC Recht.-St.Urs.	11 30 : 9 31
2	FC Central FR Ia	11 35 : 14 24
3	FC Wün.-Flam. I	11 20 : 14 20
4	FC Kerzers II a	11 23 : 23 19
5	FC Gif.-Tentl. II	11 32 : 24 16
6	SC Düdingen III	11 21 : 20 14
7	FC Seisa 08 II	11 21 : 20 14
8	FC Bösinggen II	11 22 : 25 14
9	<b>FC Tafers II</b>	<b>11 22 : 27 9</b>
10	FC Ueberstorf II	11 16 : 29 9
11	FC Brünisried I	11 13 : 30 7
12	FC Schmitten II	11 12 : 32 6

Veteranen - Gr. 1		
1	SC Düdingen	8 33 : 7 22
2	FC Seisa 08	7 26 : 3 18
3	<b>FC Tafers</b>	<b>7 39 : 17 16</b>
4	FC Siviriez	8 27 : 23 16
5	FC Bösinggen	7 20 : 12 14
6	FC Farvagny/Ogoz	8 21 : 19 13
7	FC Courgevaux	7 21 : 21 12
8	FC Ependes - Arc.	8 26 : 26 12
9	FC Ueberstorf	8 21 : 23 12
10	Sense-Oberland	8 20 : 17 11
11	FC Central FR	7 21 : 18 10
...	...	... ..
16	FC Semsales	6 7 : 19 2
17	ES Belfaux	7 4 : 13 2

Senioren - Gr. 2		
1	Sense-Oberland	9 25 : 9 21
2	<b>FC Tafers</b>	<b>9 33 : 19 21</b>
3	FC Seisa 08	9 24 : 13 19
4	FC Alterswil	9 18 : 21 18
5	FC Ueberstorf	9 33 : 15 17
6	FC Murten	9 26 : 27 13
7	FC Schmitten	9 21 : 30 9
8	FC Wün.-Flamatt	9 18 : 22 8
9	SC Düdingen	9 10 : 31 3
10	FC Gurmels	9 10 : 31 1

# Tafers II: Wechselbad der Gefühle

Nach dem tollen Saisonstart ging plötzlich nicht mehr viel. Die 2. Mannschaft beklagte dabei aber viele Verletzte.

«Es war ein stetes Auf und Ab der Gefühle», beschreibt Trainer Mario «Smile» Mistic die Vorrunde. Er ging davon aus, dass der Start das Wichtigste sei. Und siehe da: Dieser gelang denn auch bestens. Die gern gesehene Euphorie machte einen netten Besuch in der Mannschaft.

Aber vergass das Team dann vor lauter Euphorie das Fussballspielen? Oder wog der Verlust von sechs verletzten Stammspielern zu schwer? War das Gefälle

im Team einfach zu gross? Egal. Jedenfalls kam die Ernüchterung rasch und radikal. «Zum Abschluss der Vorrunde stehen wir auf dem neunten Platz und haben noch weniger Punkte als im Vorjahr», sagt Trainer Smile.

## Stimmung bleibt gut

Für ihn ist jedenfalls klar, dass alle auf die Rückrunde hin wieder mehr Gas geben müssen. Das sollte möglich sein, denn «die Stimmung in der Mannschaft ist und bleibt gut». Die Frage für eine zweite Mannschaft ist halt immer, wie viel Leistungsbereitschaft man verlangen kann und wo das Leben neben dem Fussballplatz beginnt. *chs*



Trainer 2. Mannschaft: Mario «Smile» Mistic

# Das Spiel der letzten Chance

**Konnte Sense Mitte wieder einen Aufstieg in die Coca-Cola Junior League feiern? Hier der Krimi der A-Junioren.**

Samstag 5. November, Stade de Simon, Neyruz. Schiedsrichter Gomes pfeift pünktlich um 18 Uhr an. Mit einem Sieg gegen Sarine-Ouest können die Junioren Aa von Sense Mitte in die höchste Spielklasse aufsteigen, vorausgesetzt, der Konkurrent aus Überstorf gibt Punkte ab.

Nach einer ausgeglichenen Startviertelstunde kommt Sense Mitte besser ins Spiel. Gegen den Spielverlauf geht der Gastgeber nach einer halben Stunde in Führung. Doch keine zehn Minuten später bringt Bertschy seine Mannschaft mit einem herrlichen Schuss ins hohe Eck zurück ins Spiel. Auch ein defekter Ball kann Trainer Salvatore Pisciotta nicht aus der Ruhe bringen. «I de 89. Minuta as Gooü längt», meint er nach dem Pausentee. Dank verstärktem

Pressing gelingt Schärli in der 65. Minute die Führung. Auch diese hält nicht lange an. Mit einer schönen Volleyabnahme gleicht das Heimteam das Score aus. In der 76. Minute fasst sich Fürst ein Herz, marschiert unwiderstehlich über das ganze Feld, lässt die Gegenspieler wie Slalomstangen stehen und schießt das 3:2. Maradona wäre stolz gewesen.

## Freude und Ernüchterung

«Deichet a mis Härz», bittet Salvatore nun. Seine Mannschaft gibt das Spiel nicht mehr aus der Hand und gewinnt verdient. Jubel und Freude auch auf den Zuschauerhängen. Dann die Ernüchterung. Überstorf hat ebenfalls gewonnen und steht damit als Aufsteiger fest. Doch der Frust hält nicht lange an. Die Vorrunde war für die Junioren Aa ein grosser Erfolg. Es fehlte lediglich das Pünktchen auf dem i. *kj*



**Die Junioren Ba (oben) haben diesen Herbst interkantonale Luft geschnuppert; die Junioren Ca haben den Ligaerhalt in der Promotionsgruppe geschafft. Bilder Sense Mitte**

## Rangliste Junioren A

### Junioren A - Promotion

1	FC Ueberstorf	11 30 : 16 25
2	<b>Sense Mitte</b>	<b>11 34 : 16 24</b>
3	Team Cousimbert	11 24 : 14 20
4	FC Kerzers	11 30 : 28 20
5	FC Cugy/Montet	11 31 : 18 19
6	SC Düringen b	11 24 : 19 16
7	Sense-Oberland	11 22 : 20 16
8	FC Sarine-Ouest	11 26 : 28 14
9	US Basse-Broye	11 28 : 24 14
10	FC Villaz/Villarim.	11 22 : 45 9
11	FC Granges-Paccot	11 21 : 40 6
12	Entente Veveyse a	11 19 : 43 4

### Junioren A - 1. Stkl. Gr. 2

1	FC Schoenberg	10 53 : 11 28
2	FC Schmitten	10 32 : 28 19
3	FC Wün.-Flamatt	10 26 : 19 18
4	FC Marly	10 20 : 24 18
5	FC Haute-Gruyère	10 25 : 16 17
6	FC Riaz	10 26 : 23 15
7	FC Bösinggen	10 36 : 38 13
8	FC Broc	10 20 : 23 11
9	<b>Sense Mitte b</b>	<b>10 25 : 33 10</b>
10	FC Tour / Pâquier	10 15 : 40 6
11	Sense-Oberland b	10 6 : 29 2
12	Entente Veveyse a	11 19 : 43 4

[www.fctafers.ch](http://www.fctafers.ch)

## Inter B steigen gleich wieder ab

Die Bilanz der übrigen Sense-Mitte Teams ist durchzogen. Das zweite Team der Junioren A steigt nach einer durchgezogenen Vorrunde in die 2. Stärkeklasse ab. Die Ba-Junioren haben ihr Ziel vom Klassenerhalt in der CCJL verfehlt. Mit lediglich fünf Punkten steigen sie wieder in die Promotion League ab. Beinahe in diese aufgestiegen wären die Junioren Bb. Lediglich vier Punkte fehlten zum Exploit. Die Junioren Ca schlugen sich nicht schlecht in der Promotion League und schlossen die Vorrunde mit 14 Punkten im 7. Rang ab. *kj*

## Schnörkellos



**Werner Stritt**

*Vorstandsmitglied seit 2004, Aufbieter*

*Welches ist deine Aufgabe beim FC Tafers?*

Ich bin für das Ansetzen der Spiele und das Aufgebot der Schiedsrichter zuständig.

*Welches sind die drei besten Fussballer, die es je gegeben hat?*

Maradona, Johan Cruyff, Pelé.

*Was ist dein Lieblingsessen?*

Entrecôte mit café de paris.

*Welche waren deine schönsten Momente im Fussball?*

Meine elf Jahre dauernde Zeit als Junioren-A-Trainer. Nie vergessen werde ich das Spiel vom 26. Mai 1976, als wir in der 1. Stärkeklasse als einzige Mannschaft Bulle bezwangen. Nach einem Pausenrückstand von 2:0 drehen wir das Spiel dank Toren von Markus Stöckli (4) und Heribert Schöpfer (1). Als Folge wollte uns Bulles Trainer der 1. Mannschaft Stöckli gleich abkaufen.

*Was machst du, neben dem Fussball, am liebsten in deiner Freizeit?*

Lesen und Schreiben, unter anderem für die Freiburger Nachrichten. *mob*

*Schnörkellos heisst die Rubrik der FCT-News, in welcher ein FC-Mitglied fünf kurze Fragen beantwortet.*

[www.facebook.com/fctafers](http://www.facebook.com/fctafers)

# Erfolgreiche Testphase bei D-Junioren

**Die Junioren D der Vereine Seisa 08 und Tafers spielen neu auch unter Sense Mitte zusammen wie ihre grösseren Vereinkollegen. Eine Erfolgsgeschichte.**

Die besten Spieler aus Tafers, St. Antoni und Heitenried sind nach der Vorrunde in die kantonale Promotionsgruppe aufgestiegen. Hier werden sie weiter gefordert und gefördert. «Diese Spieler sind sehr motiviert und trainieren dreimal pro Woche», sagt Trainer Magnus Baeriswyl.

### Bald auch mit Alterswil?

Im letztes Jahr waren alle Mittelländer D-Teams in der 2. Stärkeklasse. Jetzt steht ein Team in die Promotionsgruppe und eines ist in die 1. Stärkeklasse aufgestiegen. «Dies zeigt das Potenzial dieser Spieler auf. Alle profitieren von ausgeglichenen Mannschaften, ob sie im a, b oder c spielen», ist der Trainer überzeugt.

Auch die Junioren D von Alterswil seien in der 1. Stärkeklasse aufgestiegen und von einem Mitmachen in der Vereinigung könnten alle profitieren. «Die Testphase mit zwei Clubs verläuft bestens. Nun hoffen, wir dass Alterswil im nächsten Jahr auch mitmacht», sagt Magnus. In den A bis C laufe die Zusammenarbeit ja bestens. *chs*



**Die Junioren D werden neu auch unter «Sense Mitte» geführt. Zwei der drei Teams konnten einen Aufstieg feiern. Oben die Da, dann die Db und die Dc.**

## Junioren E, F und Fussballschule

Training für Training, Spiel für Spiel, Turnier für Turnier machen sie Fortschritte und das ist neben Freude und Lust am Zusammenspielen auch das Wichtigste. Die Junioren E und Junioren F haben in diesem Herbst erfolgreich trainiert und gespielt. Hier aber werden vom Reko (Regionalkomitee) Sense bewusst keine Ranglisten publiziert. Eins nach dem anderen – die Leistung steht noch früh genug im Vordergrund. *chs*

## Internes für alle Mitglieder

Seit 13 Jahren gibt es das interne Plauschturnier des FC Tafers, wo Spieler aus den verschiedenen Teams einander zugelost werden und dann gegen andere FCT-Teams antreten. Hallenfussball zum Spass ohne Schiedsrichter und Taklings – etwas, was die Vereinsmitglieder einen soll.

Nach dem Erfolg vom Vorjahr wird am Samstag, 26. November wieder ein morgendliches Turnier für Junioren D bis F ausgetragen. Von Nachmittag bis ca. 19 Uhr sind dann die Junioren C bis Veteranen im Einsatz; nicht zu vergessen auch das Tafers Frauenteam. Für Nichtaktive ist zuschauen, jassen und/oder mitessen möglich und durchaus erwünscht. *chs*

Junioren B - Coca Cola L.		
1 Team Littoral	11 33	: 11 31
2 SC Düdingen	11 33	: 18 22
3 FC La Ch.-de-F.	11 32	: 20 19
4 ES FC Malley LS	11 28	: 24 17
5 FC Marly	11 27	: 23 17
6 F. R. Morges	11 20	: 17 17
7 Team La Gruyère	11 32	: 19 16
8 FC Crans	11 22	: 23 15
9 FC Champagne S.	11 27	: 26 14
10 Team Guintzet	11 20	: 27 11
<b>11 Sense Mitte</b>	<b>11 15</b>	<b>: 35 5</b>
12 Grpm Bas-Lac	11 11	: 57 3

Junioren B - 1. Stkl. Gr. 3		
1 FC Murten	10 70	: 17 25
<b>2 Sense Mitte b</b>	<b>10 39</b>	<b>: 19 21</b>
3 FC Wün.-Flamatt	10 23	: 24 16
4 Team See-Lac	10 26	: 27 13
5 FC Etoile-Sport	10 14	: 53 9
6 FC Schmitten	10 21	: 53 4

Junioren C - 1. Stkl. Gr. 2		
1 ES Belfaux	9 71	: 12 25
2 Entente Veveyse a	9 41	: 16 19
3 FC Schmitten a	9 33	: 10 18
4 Sense-See	9 24	: 18 15
5 AFF/FFV Nord	9 31	: 26 15
6 SC Düdingen	9 34	: 30 15
7 FC Fribourg	9 23	: 25 9
8 FC Central FR	9 18	: 28 8
9 FC Ueberstorf	9 21	: 37 4
<b>10 Sense Mitte b</b>	<b>9 3</b>	<b>: 97 0</b>

Junioren C - Promotion		
1 US Basse-Broye a	11 69	: 9 33
2 FC Marly a	11 62	: 9 30
3 FC Billens a	11 46	: 19 20
4 FC Schoenberg	11 39	: 31 16
5 FC Sarine-Ouest a	11 25	: 25 16
6 Sense-Oberland a	11 28	: 22 15
<b>7 Sense Mitte a</b>	<b>11 27</b>	<b>: 28 14</b>
8 FC Piamont a	11 33	: 23 13
9 Team Guintzet b	11 28	: 76 13
10 FC Villars-s.-Gl. a	11 19	: 41 11
11 FC Kerzers a	11 17	: 56 6
12 FC Aum. / Murist	11 8	: 62 1

Junioren D9 - 1. Stkl. Gr. 1		
1 FC Ueberstorf a	9 53	: 15 21
<b>2 Sense Mitte a</b>	<b>9 45</b>	<b>: 21 21</b>
3 FC Gurmels a	9 25	: 14 20
4 FC Wün.-Flam. a	9 35	: 28 15
5 FC Murten a	9 22	: 39 15
6 FC Bösing a	9 34	: 19 12
7 FC Plaffeien a	9 35	: 40 12
8 SC Düdingen a	9 14	: 24 10
9 FC Schmitten a	9 13	: 57 4
10 FC Kerzers a	9 21	: 40 3

Junioren D9 - 2. Stkl. Gr. 13		
1 FC Gif.-Tent.	10 78	: 14 28
2 FC Rech.-St.U.	10 71	: 13 25
<b>3 Sense Mitte c</b>	<b>10 38</b>	<b>: 36 16</b>
4 FC Plaffeien b	10 42	: 44 12
5 Team Haut-Lac b	10 15	: 41 5
6 FC Bösing b	10 5	: 101 1

Junioren D9 - 2. Stkl. Gr. 12		
1 FC Alterswil	10 50	: 12 28
<b>2 Sense Mitte b</b>	<b>10 42</b>	<b>: 23 19</b>
... ..	...	...
6 FC Schmitten b	10 14	: 45 6



## Welt des Fussballs: Geliebt, gewechselt, gehasst

**Fussballfans verzeihen ihren Idolen Vieles. Unverzeihlich ist jedoch Verrat. Wechselt die Identifikationsfigur eines Klubs zum Rivalen, so wird der Publikumsliebling zur Hassfigur.**

Verhasst ist **Manuel Neuer** auf Schalke nach seinem Wechsel zu Bayern München im Sommer 2011. Bei seiner Rückkehr nach Gelsenkirchen bereiten die Schalker Fans dem deutschen Nationalgoalie einen eisigen Empfang. Als Neuer das Feld im Bayern-Trikot betritt, pfeift sich die Nordkurve die Finger wund, mit Sprechchören und Plakaten verleiht der harte Kern seiner Abneigung gegen den Ex-Captain Ausdruck. Sogar eine «Todesanzeige» befindet sich unter den Bannern. Einfach hat es Neuer allerdings auch nicht mit den Bayern-Fans. Nach Plakataktionen gegen ihn einigt sich der Goalie mit den Hardcore-Fans auf einen seltsamen Verhaltenskodex. So darf er sich nie vor die Mannschaft knien, um das «Humba»-Lied zu intonieren. Untersagt bleibt Neuer auch das Küssen des Vereinswappens.

**Michael Laudrup** wird beim FC Barcelona Anfang der 1990er Jahre zum Weltstar. Der wohl beste dänische Fussballer aller Zeiten spielt fünf Jahre in Barcelona und viermal gewinnt er die Meisterschaft. Aber dann macht Laudrup einen Klubwechsel, der die spanische Fussballwelt schockt. Der kongeniale Vorbereiter für Tormaschine Hristo Stoitschkov wechselt zum verhassten Rivalen Real Madrid. Als Laudrup zum ersten Mal für Madrid gegen seinen alten Klub Barcelona spielt, wird er mit einem gellenden Pfeifkonzert begrüsst. Die ehemaligen Fans bedecken ihn mit Schimpftiraden, von denen «Judas» noch eine der harmloseren ist.

Der Vertrag von Publikumsliebling **Sol Campbell** bei den Tottenham Hotspurs läuft 2001

aus. Zwar bietet Tottenham dem verdienten Spieler einen Kontrakt an, der ihn zum Bestverdiener des Klubs machen würde, doch sie einigen sich nicht. Die Spurs können Campbell zwar finanziell Einiges bieten, aber nicht sportlich. Er will in der Champions League spielen. So wechselt der Star-Verteidiger ausgerechnet zum verhassten Erzrivalen Arsenal London – ein absolutes «No-Go». Zuvor noch hat er die für solche Skandaltransfers obligatorische Aussage getätigt: «Ich würde nie für Arsenal spielen.» 2009 wird Campbell von der Tageszeitung «Daily Mail» zum grössten Verräter der Fussballgeschichte gewählt.

### Schweinekopf und Geldhure

Das portugiesische Mittelfeldgenie **Luis Figo** entwickelt sich während seiner fünf Jahre bei Barcelona (1995-2000) zu einem Fan-Liebling. Doch die Verehrung der Anhänger für ihren Captain schlägt in abgrundtiefen Hass um, als Figo 2000 für die damalige Rekordablösesumme von rund 70 Mio. Franken zum Erzrivalen Real Madrid wechselt. Die Katalanen beschimpfen ihn fortan als «Judas Figo» und richten sogar die Website AntiFigo.com ein. Als er 2002 ins Camp Nou zurückkehrt, hallt bei jedem Ballkontakt von Figo ein lautes «Pesetero» (Geldhure) von den Rängen. Als er 15 Minuten vor dem Ab-

pfeiff demonstrativ langsam zur Torauslinie tragt, um einen Corner für Real Madrid zu treten, ist es um die Beherrschung der 98'000 Zuschauer im Stadion geschehen: Zuerst wird Figo mit Plastikflaschen und faulem Obst beworfen. Dann schmeisst ein wütender Barca-Fan den Kopf eines Spanferkels auf den «Verräter».

Für die Arsenal-Fans heisst **Ashley Cole** nur noch «Cashley Hole». Der englische Linksverteidiger, bis dato eine der grössten Identifikationsfiguren, erregt 2005 Aufsehen, nachdem er sich heimlich in einem Londoner Hotel mit Chelsea-Trainer Mourinho getroffen hat. Der Nationalspieler beruhigt die Situation, indem er seinen Vertrag bei Arsenal um ein Jahr verlängert. Im Sommer 2006 bereitet er seinen Abgang von Arsenal jedoch auf hinterhältige Weise vor. Cole veröffentlicht seine Autobiographie und beschuldigt darin die Vereinsführung der Gunners, sie hätten ihn in der Chelsea-Affäre als «Sündenbock» benutzt. Arsenal wirft ihn aus dem Kader und Chelsea nimmt den Verteidiger kurz vor Transferschluss zu deutlich verbesserten Bezügen unter Vertrag. Beim ersten Aufeinandertreffen nach dem Wechsel wedeln hunderte Arsenal-Anhänger mit falschen 20-Pfund-Scheinen. *hunk*



Ein Schweinekopf für «Pesetero» Figo

## Erfolgreiches FCT-Herbstfest

Der FC Tifers führte am Sonntag, 9. Oktober sein drittes Herbstfest durch. Zahlreiche Freunde des Vereins profitierten, um die einheimischen Frauen, die B-Junioren und die 1. Mannschaft anzufeuern – und sich gleichzeitig vom berühmten Essen von Jean-Bernard, Eliane und ihrer motivierten Truppe verwöhnen zu lassen.

Der FC spendierte Salatbuffet und Züpfe, die von Eliane und co. zubereitet wurden. Das Fleisch wurde günstig abgegeben. Trotz des eher regnerischen Wetters lief den ganzen Tage etwas in der Buvette und alles verlief bestens. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern. *ft*

## Rund 16'000 Besuche der Homepage

Webmaster Marius «Mägu» Waiber hat auch im 10. Jahr von [www.fctafers.ch](http://www.fctafers.ch) alles bestens im Griff. Seine Statistik zeigt, wie wertvoll die Homepage für Mitglieder und Interessierte ist. Im Schnitt kommen pro Jahr rund 8000 Besucher auf die FCT-Seite und machen dabei rund 16'000 Besuche. Sie schauen sich dabei rund 38'000 Seiten an. Weit obenaus schwingen in den letzten sechs Monaten der Donnerstag, 25.8., mit 759 aufgerufenen Seiten und der Grümpelturnier-Freitag, 8.7., mit 447 Seiten. Bei einem ist es wohl um den Saisonbeginn und die GV-News gegangen, beim anderen um Ausgehtipps. Am meisten Zugriffe gibt es tagsüber zu Bürozeiten. Da sind Infos über den FC Tifers offenbar ganz besonders gefragt. *chs*

## Einzahlungsschein

Wir haben uns erlaubt, den News vom Juli einen Einzahlungsschein beizulegen. Zahlreiche Freunde des Clubs haben damit ein Abonnement (20 Fr.) oder eine Passivmitgliedschaft (50 Fr.) gelöst oder uns als Gönner unterstützt. Herzlichen Dank dafür! Falls Sie ein News-Abo oder ein Inserat in den News möchten oder sonst Anregungen haben, dann melden Sie sich bei Vorstandsmitglied Olivier Genilloud (07928792 77). *ft*

# Für die Zukunft des FCT

**Der 100er Club des FC Tafers wurde 1982 ins Leben gerufen, um die Juniorenförderung voranzutreiben und so die fussballerische Zukunft des Vereins zu sichern.**

Jahr für Jahr steigt die Mitgliederzahl des bald 30-jährigen 100er Clubs, welcher eine wichtige finanzielle Stütze des Vereins ist. In der letzten Saison wurden den Junioren des FCT rund 18'000 Franken zugesprochen. Die Gelder gehen zur



Hälfte an die Taferser Spieler von Sense Mitte, sprich die Junioren C-A, und zur Hälfte an die Spieler der Fussballschule bis Junioren D. Sie werden für die unterschiedlichsten Bereiche der Juniorenabteilung eingesetzt.

## Von Lizenz bis Tenü

Damit die Mannschaften spielberechtigt sein können, müssen dem Freiburger Fussballverband Beiträge gezahlt werden. Auch Turniergebühren, wie etwa für das Sekulic-Turnier, werden entrichtet. Ein wichtiger Posten sind die Trainerlöhne. Obwohl jeder Trainer gering entlohnt wird, summieren sich die Lohnkosten in Anbetracht der vielen Mannschaften, erklärt Vereinskassier Daniel Baeriswyl. Für den FCT ist die Förderung der Torhüter von grosser Bedeutung. Ihnen werden Hand-

schuhe und anderes Material zur Verfügung gestellt, damit sie unter optimalen Voraussetzungen trainieren können. Mit den Geldern des 100er Clubs werden auch Abschlussabende und Mannschaftsausflüge ermöglicht, eine gute Saison muss schliesslich gefeiert sein. Zu guter Letzt sollen auch die Leibchen vor jedem Spiel frisch gewaschen sein.

Ein herzliches «Merci» an alle treuen 100er Club Mitglieder für ihre Beiträge zur Juniorenförderung. Momentan hat der Verein fast 250 Mitglieder. Dank ihrer Unterstützung kommt mit Sicherheit der eine oder andere Spieler in Zukunft gross raus! *kj*  
**Infos und Anmeldungen: Präsident Pascal Zbinden 079 658 72 46, Sekretärin Florence Lüthi-Clément 026 494 20 36, Kassier Michel Genilloud 079 218 60 89.**

## Neue Schiris im Einsatz

**Der FC Tafers hat zwei frische, junge Schieds-Richter: Julien Baeriswyl hat letztes Jahr angefangen, Marco Schwartz in diesem Sommer.**

Beide leiten momentan Spiele der Junioren C und wollen sich mit guten Leistungen für höhere Aufgaben empfehlen. Weiterhin als FCT-Schiedsrichter im Einsatz sind Nicolas Masic und Kuno Gauch. Auch eine Reihe von jungen Schiedsrichtern ist bei Spielen der Junioren D bis F im Einsatz. Der Schiedsrichter-Verantwortliche Werner Stritt sucht weiter nach neuen Unparteiischen. Bitte direkt bei ihm melden.

### Julien Baeriswyl

**Alter:** 17

**Wohnort:** Tafers seit 5 Jahren, davor St. Ursen

**Warum ausgerechnet Schiedsrichter?** Habe immer reklamiert, deshalb Schiri machen als Therapie.

**Wieso haben es Schiris so schwer?** Wenn sie gut pfeifen, haben sie es nicht schwer.

**Bisherige Schiri-Erfahrung:** Frauen und D9 in der Rückrunde.

Es war nicht so schwer, Frauen machen einfach viel Hands.

**Ziel als Fussballer:** Aufstieg mit den Jun. A in der Rückrunde.

**Als Schiri:** Keine Fehler machen und gute Spiele pfeifen.

**Sonstiges:** Ich freue mich aufs interne Hallenturnier.

### Marco Schwartz

**Alter:** 19

**Wohnort:** Tafers

**Warum ausgerechnet Schiedsrichter?** Der FC hat Schiris gesucht und ich finde, es ist eine gute Sache. Auch ein Nebenverdienst.

**Wieso haben es Schiris so schwer?** Es gibt Leute, die immer motzen, egal was passiert. Manchmal sind Schiris «Pfösten», aber manche reklamieren bei jedem Entscheid.

**Bisherige Schirierfahrung:** FC Tafers Junioren F bis D9 bei Taferser Heimspielen mache ich bereits seit einigen Jahren. Es ist bisher immer gut gegangen, hab aber auch erst 6, 7 Spiele als Offizieller.

**Ziel als Schiri:** Keine bestimmten Ziele, spiele eigentlich lieber Fussball. Wenn man jung anfängt, hat man zwar grosse Chancen, dann aber einen Zielkonflikt. *mob*

## Sponsoren von Tenüs und Spieler-ausrüstungen

### 1. Mannschaft

**Hauptsponsor:**

- Clientis Sparkasse Sense, Tafers/Schmitten

**Sponsoren:**

- Auto Schweingruber AG, Tafers
- Hertli & Bertschy AG, Tafers
- Die Mobilair, Daniel Zahno
- Möbel Bise, Tafers
- Andrey-Group, Tafers
- Planet Edelweiss, Mariahilf
- Rudaz Sport, Schmitten
- Adidas Schweiz
- Fahrni & Haymoz GmbH, Alterswil
- Hertli-Bertschy, Tafers

### 2. Mannschaft

• Clientis Sparkasse Sense,

Tafers/Schmitten

• Hertli-Bertschy, Tafers

• Auto Schweingruber AG, Tafers

### Junioren

- Auto Schweingruber AG, Tafers
- Clientis Sparkasse Sense, Tafers/Schmitten
- Aeby Eisenwaren und Haushalt, Tafers
- Renobau Zahno, Heitenried
- Sportino AG, Neueneegg
- Rohn Bootswerft, Johnathan Voyle, Twann
- Dosenbach Schuhe, Dürdingen
- Hans-Peter Schieler, Bäckerei, Tafers
- Rudolf Marro, Verofit, Plaffeien
- Roland Jeckelmann, Schreinerei, Dürdingen
- Schöpfer & Egger AG, Tafers
- W. Schweizer AG, Dürdingen
- Kiemy AG, Dürdingen

### Senioren

- Element AG, Tafers
- Rest. Maggenberg, Tafers
- Rudaz Sport, Schmitten
- Garage E. Zahnd, Plaffeien
- Remund Werbetechnik, Murten

### Veteranen

- Aeby Eisenwaren und Haushalt, Tafers

### Damen

- Urs Bertschy, Zimmerei, Tafers
- Die Mobilair, Daniel Zahno, Tafers
- Clientis Sparkasse Sense, Tafers/Schmitten
- Tea-Room Pascolo, Tafers
- Bernhard Waeber Heizungen, Tafers

**Ein herzliches Dankeschön allen Bandensponsoren und Matchballspendern! Dank ihnen ist es uns möglich, den Spielbetrieb mit 14 Mannschaften (inkl. Damen!) aufrecht zu erhalten.**

[www.fctafers.ch](http://www.fctafers.ch)

## FCT-AGENDA

**Samstag, 26. November:**  
Internes Plauschturnier

**Sonntag, 1. Januar 2012:**  
Lotto Senioren/Veteranen

**Sonntag, 1. April 2012:**  
Lotto FC Tafers

**Samstag, 12. Mai 2012:**  
Juniorentag FCT

**5. bis 8. Juli 2012:**  
Dorffest/Grümpeltturnier

**Vorschau – Ende Juni 2013:**  
Sekulic-Turnier in Tafers

[www.facebook.com/fctafers](http://www.facebook.com/fctafers)

Mitglieder		I		II		III		Sen. & Vet.		Aktiv Total		Jun. Total		TOTAL		Torkoeffizient			
Name	Vorname	Jg.	Spiele	Tore	Spiele	Tore	Spiele	Tore	Spiele	Tore	Spiele	Tore	Spiele	Tore	Spiele	Tore	Tore/Akt.Spiel	Tore/Jun.Spiel	Tore / Spiel
Cattilaz	Josef	44	1		59		9		318	1	387	1	6		<b>393</b>	<b>1</b>	0.003		<b>0.003</b>
Waeber	Joseph	50	2		57	15	94	25	128	13	281	53	34	4	<b>315</b>	<b>57</b>	0.19	0.12	<b>0.18</b>
Schärli	Joseph II	44	5		19		243	6	23		290	6	14		<b>304</b>	<b>6</b>	0.02		<b>0.02</b>
Aebischer	Joseph II	49	212	21	3		6	2			221	23	13		<b>234</b>	<b>23</b>	0.10		<b>0.10</b>
Brülhart	Joseph	47			10	1	100	1	39		149	2			<b>149</b>	<b>2</b>	0.01		<b>0.01</b>
Wildhaber	Josef	60							138	11	138	11			<b>138</b>	<b>11</b>	0.08		<b>0.08</b>
Poffet	Joseph II	63	30		41	4					71	4	65	53	<b>136</b>	<b>57</b>	0.06	0.82	<b>0.42</b>
Schärli	Joseph I	40	101	1	1						102	1	14		<b>116</b>	<b>1</b>	0.01		<b>0.01</b>
Riedo	Joseph	40	16		40				9	1	65	1			<b>65</b>	<b>1</b>	0.02		<b>0.02</b>
Schmutz	Joseph II	53			19	1	2	1			21	2	33	8	<b>54</b>	<b>10</b>	0.10	0.24	<b>0.19</b>
Ducrey	Josef	66					54				54	0			<b>54</b>	<b>0</b>			
Schmutz	Joseph I	46	11	3	2						13	3	26	40	<b>39</b>	<b>43</b>	0.23	1.54	<b>1.10</b>
Gauderon	Joseph	57	9	2	30	10					39	12			<b>39</b>	<b>12</b>	0.31		<b>0.31</b>
Piller	Joseph	61			32						32	0			<b>32</b>	<b>0</b>			
Haymoz	Joseph	36	18	29					8	8	26	37			<b>26</b>	<b>37</b>	1.42		<b>1.42</b>
Lantheman	Joseph	52	1		24	13					25	13			<b>25</b>	<b>13</b>	0.52		<b>0.52</b>
Aebischer	Joseph I	42	16								16	0			<b>16</b>	<b>0</b>			
Julmy	Joseph	35			15	5					15	5			<b>15</b>	<b>5</b>	0.33		<b>0.33</b>
Fontana	Joseph	40			4				11		15	0			<b>15</b>	<b>0</b>			
Krattinger	Joseph	42					12				12	0			<b>12</b>	<b>0</b>			
Menacho	José-Louis	60	3				8	2			11	2			<b>11</b>	<b>2</b>	0.18		<b>0.18</b>
Mülhauser	Joseph	43	9	2							9	2			<b>9</b>	<b>2</b>	0.22		<b>0.22</b>
Hayoz	Joseph	43			2		7	1			9	1			<b>9</b>	<b>1</b>	0.11		<b>0.11</b>
Brügger	Joseph	43	2								2	0	5	1	<b>7</b>	<b>1</b>		0.20	<b>0.14</b>
Schaller	Joseph	35			4	1					4	1			<b>4</b>	<b>1</b>	0.25		<b>0.25</b>
Pancic	Josip				3	1					3	1			<b>3</b>	<b>1</b>	0.33		<b>0.33</b>
Sauterel	Joseph	43			3						3	0			<b>3</b>	<b>0</b>			
Schultheiss	Joseph	52							3		3	0			<b>3</b>	<b>0</b>			
Spiele/Tore alle Josef			<b>436</b>	<b>58</b>	<b>368</b>	<b>51</b>	<b>535</b>	<b>38</b>	<b>677</b>	<b>34</b>	<b>2016</b>	<b>181</b>	<b>210</b>	<b>106</b>	<b>2226</b>	<b>287</b>	<b>0.09</b>	<b>0.50</b>	<b>0.13</b>
Spiele/Tore im Schnitt			<b>15.6</b>	<b>2.1</b>	<b>13.1</b>	<b>1.8</b>	<b>19.1</b>	<b>1.4</b>	<b>24.2</b>	<b>1.2</b>	<b>72.0</b>	<b>6.5</b>	<b>7.5</b>	<b>3.8</b>	<b>79.5</b>	<b>10.3</b>			

Insgesamt 28 Josef, Joseph, José oder Josip haben Aktivspiele für den FC Tafers bestritten, welche statistisch erfasst wurden. Ein Rekord! Berücksichtigt wird die Zahl der Grossfeld-Spiele (ab Jun. C) bis 2011. Die Josefs scheinen aber eine aussterbende Rasse zu sein: Während der Saison 2008/09 bestritt Josef Wildhaber mit den Veteranen noch ein Spiel. Es war bisher das letzte Spiel ei-

nes Sepps. Der Taferser Syndic und langjährige FCT-Präsident (1983-1993) ist der aktivste Josef mit 393 Spielen für den FCT. Er liegt damit auf dem 30. Rang von 642 Aktivspielern. Mit je 57 Toren sind Josef Waeber (Ggasali) und Josef Poffet die Goalgetter unter ihren Namensvettern. Sie belegen damit Rang 75 in der FCT-Bestenliste. Erwähnenswert sind die 1,42 Aktivtore pro Spiel von Joseph

Haymoz und die 1,54 Juniorentore pro Spiel von Joseph Schmutz. Beide haben jedoch vergleichsweise wenig Spiele für den FCT bestritten. Trotz dem bescheidenen Schnitt von 79.5 Spielen pro Aktivmitglied bedeuten die 2226 Spiele aller 28 Josefs Rang 3 hinter den 18 Markus (3008 Sp.) und 18 Daniel (2328 Sp.) 11 weitere Josef und Joseph waren über die Jahre eben-

falls für den FCT im Vorstand oder in einem Amt aktiv: Aeby Joseph (Jg. 1913), Cattilaz Josef (1952), Clement Joseph (1909), Fasel Joseph (1914), Kaeser Joseph (1916), Lottaz Joseph (1913), Noth Joseph (1915), Poffet Joseph I (1928), Scherwey Joseph (1924), Stritt Joseph (1933), Vonlanthen Joseph (1907). Nächstes Mal die Bilanz von Paul. *banan*



*Unsere kleinsten Fussballer, die auch an Turnieren teilnehmen, sind die Junioren F Rangers. Sie wünschen im Namen des Vorstands allen FCT-Freunden eine erholsame Winterpause und bereits jetzt frohe Festtage.*

